

BECAUSE WE CARE

Nachhaltigkeit und Umweltschutz werden in Saalfelden Leogang durch konkrete Maßnahmen und gemeinsame Initiativen umgesetzt. Dabei setzt die Region auf vielfältige Aktivitäten in den Bereichen Mobilität, Energie und Ressourcenmanagement, ist Mitglied im Klimabündnis und respACT, trägt das Österreichische Umweltzeichen für Destinationen und beheimatet auch sehr viele Unternehmen, die mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet sind. Erlebnisse wie die „Natur & Klima im Wandel" -Wanderung und die E-Bike-Genusstour machen den Urlaub einzigartig.

Saalfelden Leogang ist eine Umweltzeichen-Destination
Saalfelden Leogang ist eine der ersten Regionen in Österreich, die mit dem **Österreichischen Umweltzeichen für Destinationen** ausgezeichnet wurde. Es ist ein Meilenstein in der Entwicklung zu einer nachhaltig orientierten Region. Das unabhängige Gütesiegel bewertet ein breites Spektrum an Maßnahmen in den drei Bereichen der Nachhaltigkeit: Ökonomie, Ökologie und Soziales.
Mit den „**Fokusjahren**" verfolgt Saalfelden Leogang einen klaren Fahrplan: Schritt für Schritt werden zentrale Zukunftsthemen wie Klimawandelanpassung, Klimaschutz und Lebensraumgestaltung behandelt – mit dem Ziel, die Region nachhaltig weiterzuentwickeln und die Re-Zertifizierung mit dem Österreichischen Umweltzeichen erfolgreich vorzubereiten.

Die Region engagiert sich darüber hinaus durch ihre Mitgliedschaften bei **respACT** (Saalfelden Leogang als erste regionale Tourismusorganisation), im **Klimabündnis Österreich** und im **Nachhaltigkeitsclub Salzburg Fair-bindet** (bei beiden ist Saalfelden Leogang der erste Tourismusverband im SalzburgerLand).

Bedeutende Auszeichnung für Saalfelden Leogang:
"UN Tourism & FIA Award for Excellence in Sustainable Sports Tourism"
In Saalfelden Leogang trifft Mountainbike-Spitzenleistung auf verantwortungsbewusste Tourismusentwicklung – und das international anerkannt. Bei den ersten UN Tourism & FIA Awards for Excellence in Sustainable Sports Tourism 2025 setzte sich die Region in der Kategorie „Innovation in Sports Tourism Development" gegen Finalisten aus aller Welt durch. Mit dem Projekt „Nature-Driven Performance: Saalfelden Leogang as a Pioneer in Eco-Friendly Mountain Bike Tourism" zeigt die Region, wie Sporttourismus und Umweltschutz Hand in Hand gehen – vom ressourcenschonenden Trailbau über energieeffiziente Bergbahnen bis hin zu Projekten zum Schutz von Natur und Wildtieren. Die Auszeichnung ist eine große Ehre für die Destination und ein Dank an alle Partner:innen und engagierten Menschen, die diesen verantwortungsbewussten Weg gemeinsam gestalten.

Die Leoganger Bergbahnen nutzen 100 % Ökostrom
- Seit 2018 wird **100 % des benötigten Stroms aus regionalen Energiequellen** bezogen, wie z. B. Wasserkraft.
- Die Leoganger Bergbahnen beziehen neben der Kraftstoff-Umstellung seit 2006 Fernwärme vom nahen **Biomasseheizwerk** – eine Heizgemeinschaft, die zusammen mit benachbarten Hotels errichtet worden ist.
- Über die **Wärmerückgewinnung der Antriebsmotoren** an der Asitzbahn Mittelstation wird die Mittelstation, die Werkstatt der Pistenpräpariermaschinen und das Restaurant Stöcklalm beheizt.

- Bei der im Winter 2022/23 neu eröffneten Asitzkogelbahn wurde speziell darauf geachtet, dass durch die neue Technik eines Direktantriebes und der neuen Photovoltaikanlage insgesamt **62.000 kWh** im Vergleich zur alten Anlage bei **gleicher Beförderungsleistung** eingespart **werden.**
- Mit der **Saalfelden Leogang Card**, welche Gäste beim Check-In in den Partnerunterkünften kostenlos erhalten, sind im Sommer und Herbst täglich zwei Berg- und Talfahrten (inkl. Biketransport) mit den Leoganger Bergbahnen inkludiert. Die Bergbahn ist im Herbst bis zum Start der Skisaison für Wandernde in Betrieb. Im Winter können Fußgänger:innen einmal pro Aufenthalt die Bergbahn kostenlos nutzen.
- Mit der **Aktion „doyo"** – do your donation - zeigen Leogangs Gemeinde, Bergbahnen und Hotellerie gelebte soziale Nachhaltigkeit, indem sie gespendete Keycards sammeln und deren Erlös direkt dem Sozialverein „Loigom hoit zomm" zugutekommen lassen.

Saalfelden Leogang ganz nach dem Motto "BECAUSE WE CARE"

- Im Rahmen des „365 Tage Aktiv & Kreativ"-Programms findet im Sommer wöchentlich die geführte **Wanderung "Natur und Klima im Wandel"** statt. Die Wanderung führt zum tiefstgelegenen Gletscher Mitteleuropas, den Birnbachgletscher. Es ist eine Klimawanderung, die den Gästen den Wandel in der Natur aufzeigt, zur Diskussion anregt, aber auch Hoffnung macht. Ziel ist es, sichtbare und spürbare Auswirkungen aufzuzeigen und ein Verständnis für zukünftige Herausforderungen zu schaffen.
- Weitere nachhaltige Aktivitäten im Rahmen des **„365 Tage Aktiv und Kreativ"**-Programms sind beispielsweise geführte Schneeschuhwanderungen, Räucher- und Kräuterworkshops, uvm.
- **Bäume für Morgen – vom Student:innenprojekt zum regionalen Engagement:** Aus einer engagierten Student:innengruppe ist mittlerweile ein kleines Unternehmen geworden: Bäume für Morgen setzt Aufforstungsprojekte unter anderem im Pinzgau um (www.baeumefuermorgen.at). Die Schwerpunkte liegen auf Naturschutz, Aufforstung, Nachhaltigkeit und der Zusammenarbeit mit regionalen Akteur:innen. Neu seit Sommer: Erstmals können Gäste und Einheimische im Rahmen des „365 Tage Aktiv und Kreativ"-Programms des Tourismusverbandes direkt vor Ort bei Wiederaufforstungsprojekten mithelfen und so einen unmittelbaren Beitrag zum Erhalt der heimischen Wälder leisten.
- Saalfelden Leogang legt großen Wert auf **nachhaltigen Singletrail-Bau**. So wurden der Knappen-Trail, der AlteSchmiede-Trail, der Matzalm-Trail, der Schwarzleo-Trail und der Forsthof-Trail ausschließlich mit Naturmaterialien und Holzkonstruktionen, sogenannten „North Shore-Elementen", ausgestattet und per Hand, also ohne den Einsatz von schweren Geräten, gebaut. Der Epic Bikepark Leogang bietet seit Sommer 2025 mit dem naturbelassenen Singletrail „Back to the Roots" ein neues Highlight für Trailfans.
- **Rund 30 % aller Übernachtungen erfolgen in Umweltzeichen-Betrieben.**
- Das **Jazzfestival Saalfelden wurde mit dem renommierten EJN Award ausgezeichnet** – nicht nur für sein herausragendes Programm, sondern ebenso für sein starkes Engagement in ökologischer Nachhaltigkeit und seine zukunftsorientierte Vision, womit es einen bemerkenswerten Maßstab in der kreativen Musikszene Europas setzt.
- **Rund 70 % aller Landwirtschaftsbetriebe in Saalfelden Leogang sind Bio-Betriebe**. Das Gütesiegel "**ECHT.GSUND.GUAD.**" macht die Qualität der heimischen Produkte, welche bereits Bio Austria zertifiziert sind, auf einen Blick erkennbar.
- Die heimischen **Direktvermarkter:innen** arbeiten auch eng mit den **Gourmet-Restaurants** der Region (7 Haubenrestaurants mit insgesamt 19 Hauben von Gault&Millau und 2 im Guide MICHELIN ausgezeichnete Restaurants) zusammen und beliefern diese mit Produkten. In Leogang wird sogar hochwertiger Bio-Safran angebaut.
- Ein sommerlicher Aktivitätentipp ist eine kulinarische **E-Bike-Genusstour**. Hier radelt man von Direktvermarkter:in zu Direktvermarkter:in, besucht deren Hofläden und verkostet selbstgemachte Produkte.
- In Restaurants, Hotels und Almen wird selbstverständlich auch eine große Auswahl an **vegetarischem und veganem Essen** angeboten.

Die Anreise ist einfach und umweltfreundlich

Die Anreise nach Saalfelden Leogang ist einfach, bequem und vor allem umweltfreundlich. In Saalfelden Leogang gibt es **drei Bahnhöfe**. Vom Bahnhof aus nimmt man den Bus. Alternativ kann man auch ein **Loigom-Soifen-**

Shuttle buchen. Das Loigom-Soifen-Shuttle ergänzt durch das On-Demand-Angebot das bestehende Liniennetz mit Mercedes eVitos und fährt zahlreiche Haltestellen an. Auch die kostenlose Mitnahme von Fahrrädern ist möglich. So wurde für einen Anschluss an den öffentlichen Verkehr gesorgt, wo es zuvor noch keine Verbindung gab.
Die tolle Nachricht: In Saalfelden Leogang steht der Urlaub ganz im Zeichen von Komfort und Nachhaltigkeit. Seit Mai 2025 erhalten Übernachtungsgäste das neue **Guest Mobility Ticket Salzburg**. Damit kann eine Vielzahl an **öffentlichen Verkehrsmitteln im gesamten Bundesland Salzburg genutzt werden** – von der Bahn über den Postbus bis hin zum Loigom-Soifen-Shuttle. So reist man entspannt und umweltfreundlich durch die Region.
Auch die Gemeinden engagieren sich stark, Leogang mit dem Einsatz des genannten Loigom-Soifen-Shuttles. Saalfelden beispielsweise durch die Teilnahme am **e5 Programm** für Energieeffizienz und der voll **elektrisierten Stadtbuslinie**. Die Gemeinde Saalfelden setzt für den gesamten städtischen Fuhrpark – vom Schneepflug bis zur Feuerwehr - auf **HVO100-Kraftstoff**, der aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt wird. Gäste können auch in den Hotels **Elektroautos mieten**. In der gesamten Region gibt es **zahlreiche E-Ladestationen**. Saalfelden Leogang ist daher auch **ein idealer E-Auto-Roadtrip-Stopp**.
Überhaupt spielt **Sharing** eine große Rolle in der Region: Egal ob E-Auto, E-Bike, Fahrrad oder Kinderwagen – alles kann man sich in guter Qualität vor Ort ausleihen.

Mit der **Pauschale „Autofreies Skierlebnis"** genießen Gäste 7 Übernachtungen in Saalfelden Leogang inklusive 6-Tage-Ski Alpin Card, Saalfelden Leogang Card und gratis Transfer vom Bahnhof direkt zur Unterkunft. Dank des neuen Guest Mobility Tickets sind sie zudem im gesamten Bundesland Salzburg nachhaltig mobil – von Bahn und Bus bis zum Loigom-Soifen-Shuttle. So wird der Skiurlaub nicht nur komfortabel, sondern auch umweltfreundlich.

➔ ab Euro 665,00 pro Person für 7 Nächte

„Ein Ticket – zwei Urlaube" ist eine neue Initiative österreichischer, mit dem Umweltzeichen zertifizierter Destinationen wie Saalfelden Leogang, die zur klimafreundlichen Anreise mit Bahn oder Bus motiviert. Wer zwischen 1. Juni und 31. August aus Österreich oder Deutschland öffentlich anreist, sein Ticket aufbewahrt und den Sommerurlaub über die Website 1ticket-2urlaube.at hochlädt, nimmt automatisch teil und kann mit etwas Glück einen zusätzlichen Winterurlaub in einer teilnehmenden Region gewinnen.

Tipp für Bergfexe: Ausgewählte Bergtouren kann man mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Diese Karte, erstellt vom Alpenverein Sektion Saalfelden, zeigt die Möglichkeiten einer CO^2 -ärmeren Anreise zum Berggenuss: www.saalfelden-leogang.com/wanderkarte

16 Prozent des gesamten Destinationsgebiets stehen unter Naturschutz, das betrifft vor allem das Steinerne Meer und die Leoganger Steinberge.

Komfortable Bahnverbindungen
Saalfelden Leogang lässt sich aus Deutschland, der Schweiz, Italien und auch Tschechien bequem und ohne Auto dank guter Zuganbindungen erreichen. Es gibt regelmäßige Verbindungen zum Beispiel von und nach Hamburg, Berlin, Stuttgart, München, Frankfurt sowie auch nach Wien. Aus Berlin ist man mit zweimal Umsteigen in rund 7:30 Stunden in Saalfelden Leogang, von München aus mit nur einmal Umsteigen in rund 3 Stunden. Direktverbindungen gibt es zudem nach Wien, Graz, Innsbruck und Salzburg. Auch aus Zürich sowie aus Schweden und Dänemark ist Saalfelden Leogang mit der Bahn gut erreichbar, je nach Verbindung mit Umstieg. Von Wien beträgt die Fahrzeit rund 4:30 Stunden, von Graz rund 4 Stunden, von Innsbruck rund 2 Stunden und von Salzburg rund 1:45 Stunden. Darüber hinaus gibt es saisonal an ausgewählten Wochenenden und Feiertagen mit dem ICE „Großglockner" eine Direktverbindung von Hamburg über Hannover und München nach Saalfelden.
Die Westbahn fährt auf der Weststrecke von Wien bis Salzburg im 30-Minuten-Takt. Zusätzlich gibt es dreimal täglich eine Direktverbindung zwischen Wien und Saalfelden – ganz ohne Umstieg. Die Fahrzeit beträgt rund 4:30 Stunden.

Weitere Informationen:
Saalfelden Leogang: www.saalfelden-leogang.com/nachhaltigkeit
Leoganger Bergbahnen: www.saalfelden-leogang.com/nachhaltigkeit-bergbahn

---

Informationen für Medien:
Saalfelden Leogang Touristik GmbH
Selina Hörl
Mittergasse 21 a, A-5760 Saalfelden
Tel.: +43-6582-70660-22
selina.hoerl@saalfelden-leogang.at
www.saalfelden-leogang.com

genböck pr + consult
Nina Genböck
Märkisches Ufer 28, D-10179 Berlin
Tel. +49-30-224877-01
nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de